

ChatGPT ist seit seiner Veröffentlichung wahrscheinlich der bekannteste generative Chatbot und für viele Menschen vermutlich auch die bekannteste KI geworden.

ChatGPT beruht auf einem sogenannten großen Sprachmodell, häufig auch in der englischen Abkürzung LLM erwähnt, das für Large Language Model steht. Bei ChatGPT sind das die Sprachmodelle der GPT-Reihe. Ähnliche Chatbots auf KI-Basis sind z.B. Copilot von Microsoft und Gemini von Google. Wie die Bezeichnung schon aussagt, können diese Anwendungen gut Texte erzeugen (generieren). Dafür muss man sich mit diesen Anwendungen unterhalten (also chatten im Sinne von Schreiben oder Sprechen). Damit das gut funktioniert, sollte man ein paar Dinge beachten:

Sprachmodelle wie jene aus der GPT-Reihe sind keine Wissensmodelle. Die Abkürzung GPT steht für **Generative Pre-Trained Transformer**. Auf Deutsch könnte man sagen: vortrainierter, erzeugender Umwandler. Sie nutzen Wahrscheinlichkeiten, mit denen Wörter in einer bestimmten Reihenfolge und in einem bestimmten Umfeld vorkommen. Damit wiederum können sie relativ gute Texte erzeugen, die aber nur mit einer begrenzten Wahrscheinlichkeit richtig sind. Das können sie deshalb, weil diese Modelle mit einer sehr großen Zahl von Wörtern und Texten trainiert wurden.

Damit Anwendungen wie ChatGPT, Gemini oder Copilot gut funktionieren, ist es wichtig, gute Eingaben (sogenannte Prompts) zu schreiben. Dazu einige Tipps, die in Zusammenarbeit mit den Chatbots Gemini (Google) und Copilot (Microsoft) geschrieben wurden:

Sei ganz genau

Schreibe klare und einfache Sätze. Je genauer deine Frage ist, desto besser kann dir der Chatbot antworten.

Beispiel (schlecht): „Erzähl mir was über Tiere.“
Beispiel (gut): „Welche Tiere leben in Afrika und was fressen sie?“

Gib einen Kontext

Schreibe genau, worum es geht. Beschreibe z.B. den Hintergrund deiner Anfrage: „Stell dir vor, wir wollen einen Kuchen backen. Welche Zutaten brauchen wir dafür?“

Gib Beispiele

Beschreibe, was du erwartest, mit einem Beispiel:

„Schreibe einen kurzen Text über einen Hund. So etwas wie: ‚Mein Hund heißt Rex und er ist sehr lieb.‘“

Frage Schritt für Schritt

Die erste Anfrage muss nicht perfekt sein. Schwierige Fragen können aufgeteilt werden: „Was ist eine Pflanze? Wie wächst eine Pflanze? Welche Pflanzen gibt es?“

Verwende ganze Sätze

Das ist besser, als nur Stichworte wie bei einer Suchmaschine zu verwenden.

Neue Frage, neuer Chat

Wenn du eine ganz neue Frage hast, fang am besten einen neuen Chat an.

Wähle ein Format

Du kannst ChatGPT bitten, dir die Antwort als Liste, Tabelle oder normalen Text zu geben. Beispiel: „Gib mir eine Liste von fünf berühmten Fußballspielern.“

Sei fair

Stelle deine Fragen so, dass ChatGPT dir eine ehrliche Antwort geben kann.

Sei geduldig

Gib nicht auf, wenn die erste Antwort nicht perfekt ist. Probiere es einfach noch einmal, indem du die Frage etwas anders stellst.

Keine persönlichen Daten

Ein Chatbot ist kein Freund. Er nimmt Daten auf und verarbeitet diese weiter. Was mit den Daten geschieht, lässt sich meist nicht genau nachvollziehen. Gib also in einem Dialog mit einem Chatbot keine persönlichen Daten ein.

Sag dem Chatbot, welche Rolle er spielen soll

Hier ein paar Beispiele:

„Verhalte dich wie ein Erzähler: Erzähle eine spannende und lehrreiche Geschichte über gesunde Ernährung. Die Geschichte soll erklären, warum gesunde Ernährung wichtig ist, und soll unterhaltsam sein. Frage nach mehr Informationen, um die Geschichte besser zu machen.“

„Verhalte dich wie ein Kritiker: Gib strenges Feedback zu einem Text. Frage zuerst, um welchen Text es geht und nach mehr Informationen, um besseres Feedback zu geben. Erstelle das Feedback Schritt für Schritt.“

„Verhalte dich wie ein Job-Interviewer: Führe ein Vorstellungsgespräch für ein paar Schnuppertage in einem Unternehmen aus folgender Branche: *[Hier eine Branche wie Tischlerei, Bau, Handel, Kosmetik ... einfügen]*. Stelle eine Frage und warte auf die Antwort, bevor du die nächste Frage stellst.“

Kontrolliere den Text

Der erzeugte Text kann, muss aber nicht die Wahrheit abbilden. Du musst den Inhalt und die Fakten des Textes also überprüfen.

Übernimm Verantwortung

Mit der Formulierung der Anfragen, dem Fortsetzen des Dialogs mit dem Chatbot und der Kontrolle des Textes wird ein Text zu deinem Text, für den du auch einstehen musst. Gib an, mit welchem Chatbot du ihn erstellt hast und an welchem Tag. Noch genauer bist du, wenn du auch deine Prompts anführst.

Quellen und Links

Erstellt am 21.10.2024 im Dialog mit Gemini (Google) und Copilot (Microsoft).

Die Anfrage lautete:

„Der folgende Text wurde für Studierende formuliert. Kürze diesen Text auf ca. eine A4-Seite und formuliere ihn so, dass ihn 14-jährige Schüler:innen in Österreich besser verstehen.“

Beide Ergebnisse wurden verglichen, mit dem ursprünglichen Text abgestimmt, zusammengefasst und zum Teil neu formuliert. Der ursprüngliche Text stammt von der Universität Zürich und heißt „Gute Prompts formulieren“, zu finden unter:

<https://teachingtools.uzh.ch/asset/651d-3d597918a3f3cf0012c2/download>

Darüber hinaus wurde verwendet:

Spiestersbach, K. (2023). Richtig texten mit KI. ChatGPT, GPT-4, GPT-3 & Co. Texte schreiben mithilfe künstlicher Intelligenz für Job, Uni und Websites [...] mvgverlag, München

Anmerkungen
